

**An die
Mülheimer Medien**

23. Mai 2019

Projekt „Gärtner in der Stadt“ - CDU-Fraktion hakt nach

Aufgrund einer Anfrage der CDU-Fraktion hat die Verwaltung bestätigt, dass von den ursprünglich vorgesehenen neun Pachtflächen für das Projekt „Gärtner in der Stadt“/„Urban Gardening“ nach fünf Jahren Laufzeit noch für fünf Brachflächen kein Pächter „für kleinen Pachtzins“ gefunden werden konnte: Hinnebecke (1.096 qm), Gneisenaustraße (1.159 qm), Heidestraße (184 qm), Lüderitzszstraße (1.107 qm) und Veilchenweg (1.066 qm). Seit 2015 konnte eine Brachfläche in der Kämpchenstraße und an der Oberhausener Straße (Oase Unperfekt) als Grünland zur Grünpflege verpachtet werden.

Die CDU Fraktion begrüßt die Ankündigung des Umweltdezernats, das Thema "Urban Gardening" im Rahmen der Projektebene "Mein Garten" als eigenes Thema bei der Internationalen Gartenausstellung 2027 (IGA 2027) aufzugreifen. Wie auf Anfrage der CDU-Fraktion jetzt dem Umweltausschuss mitgeteilt wurde, werden alle Formen des „Gärtner in der Stadt“ (Urban Gardening) sowie auch private Gärten, Kleingartenanlagen, Dachgärten und Schulgärten einen Beitrag zur Internationalen Gartenschau der Metropole Ruhr leisten können. Außerdem werden sich alle Gärten im Rahmen eines „Tages des offenen Gartens“ präsentieren können.

"Ganz besonders würden wir uns natürlich darüber freuen, wenn es im Vorfeld Fördermöglichkeiten für Gartenprojekte geben wird. Die CDU-Fraktion wird hier bei der erfolgreichen Umsetzung des Projektes weiter am Ball bleiben.", so der umweltpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Dr. Roland Chrobok.

F.d.R.
Hansgeorg Schiemer
- Fraktionsgeschäftsführer -

Anlage:

Foto der bereits verpachteten und umgestalteten Brachfläche an der Kämpchenstraße

